

Sitzungsbericht Technischer Ausschuss

In seiner Sitzung am 4. April 2017 befasste sich der Technische Ausschuss mit folgenden Tagesordnungspunkten:

TOP 1

Vorstellung Energetische Quartierskonzepte Auenstein und Helfenberg

Um den bisher beschrittenen Weg im Bereich Klimaschutz konsequent weiter zu gehen und dies auch auf möglichst viele Ortsteile auszuweiten, ist neben dem weiteren Ausbau des Nahwärmenetzes auch die Betrachtung des Gebäudebestandes und ggf. das Aufzeigen von Verbesserungsbedarfen sowohl bei öffentlichen als auch bei privaten Liegenschaften ein wichtiger Baustein. Für Ilsfeld wurde eine entsprechende Untersuchung bereits 2013 durch die Kommunalentwicklung durchgeführt.

In diesem Zusammenhang ist die Verwaltung an die STEG Stadtentwicklung GmbH herantreten, um für die Ortsteile Auenstein und Helfenberg ebenfalls energetische Quartierskonzepte zu erarbeiten. Dies ist inzwischen unter Mitarbeit des Ingenieurbüros Schuler (IBS) auch geschehen. Zwei Mitarbeiterinnen der STEG haben erste Ergebnisse bereits im Rahmen des Neujahresempfangs am 13.01.2017 der interessierten Bürgerschaft vorgestellt.

Die Erarbeitung solcher Quartierskonzepte ist im Rahmen des Programms 432 der KfW förderfähig und wird mit 65 % bezuschusst. Der entsprechende Förderantrag ist vorliegend bis Juni bei der KfW einzureichen.

Mitarbeiter der STEG und der IBS stellten in der Sitzung die Quartierskonzepte detailliert vor und standen für Rückfragen aus dem Gremium zur Verfügung.

Nach kurzer Beratung nahm der Technische Ausschuss einstimmig die Quartierskonzepte für die Ortsteile Auenstein und Helfenberg zustimmend zur Kenntnis und beauftragte die Verwaltung auf dieser Grundlage die entsprechenden Zuschussanträge zu stellen.

TOP 2

European Energy Award

Hier: Arbeitsprogramm 2017 EPAP

Der Gemeinderat beschloss am 15. Oktober 2013 eine Beteiligung der Gemeinde Ilsfeld am European Energy Award. Am 18.12.2015 wurde die Gemeinde erfolgreich als Europäische Klimaschutz- und Energiekommune zertifiziert und mit dem European Energy Award ausgezeichnet.

Im Rahmen dieser Zertifizierung und im Hinblick auf die Rezertifizierung im Jahr 2019 müssen jährlich Beiträge zum Klimaschutz erbracht werden. Hierzu ist jährlich ein Energiepolitisches Arbeitsprogramm zu beschließen. Vom Energieteam wurde am 5. Oktober 2016 ein Arbeitsprogramm für das Jahr 2017 erarbeitet, das vom Gemeinderat / Ausschuss noch zu beschließen ist.

Nach kurzer Schilderung des Sachverhalts stimmte der Technische Ausschuss einstimmig dem vorgelegten Energiepolitischen Arbeitsprogramm 2017 zu.